

Zeitschrift: Der Traktor und die Landmaschine : schweizerische landtechnische Zeitschrift
Herausgeber: Schweizerischer Verband für Landtechnik
Band: 30 (1968)
Heft: 1

Rubrik: Woher kommt unser Erdöl?

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 30.06.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Woher kommt unser Erdöl ?

Das Erdöl ist auch in der Schweiz zum wichtigsten Energieträger geworden, dessen Anteil an der gesamten Energieversorgung heute 70 % beträgt. Auf die Elektrizität entfallen rund 18 %, auf Kohle 9 % und auf Holz noch 3 %.

Die schweizerische Einfuhr von Erdöl-Fertigprodukten betrug im Jahre 1966 6,5 Millionen Tonnen und stammte zu 36 % aus Frankreich, zu 24 % aus Italien und zu 19 % aus der Bundesrepublik Deutschland. An den restlichen 21 % waren insbesondere Belgien, Holland und der Ostblock beteiligt, während aus den USA und dem karibischen Raum nur geringe Mengen eingeführt wurden. Unsere europäischen Hauptlieferanten, die ja selbst über keine grösseren Erdölvorkommen verfügen, bezogen das für die Verarbeitung notwendige Rohöl zu rund 70 % aus nahöstlichen und nordafrikanischen Ländern. Auch die schweizerischen Rohölimporte von rund 2,4 Mill. t, die vor allem der Versorgung der Raffinerien in Collombey und Cressier dienen, kamen zu 75 % aus arabischen Staaten. Die restlichen 25 % stammten aus der Sowjetunion.

Vorwiegend arabisches Erdöl

Die schweizerische Versorgung mit Rohöl und Erdöl-Fertigprodukten stützt sich somit zum grössten Teil auf die Erdölquellen in arabischen Ländern. Der Grund für diese etwas einseitige Ausrichtung sind die günstigeren Preisverhältnisse. So belaufen sich beispielsweise die Rohölexportpreise, ohne örtliche Hafengebühren und staatliche Abgaben, für 1000 Liter ab Kuwait auf 43 Fr., in Venezuela ab La Salina auf 68 Fr. und in West-Texas ab Feld sogar auf 74 Fr.

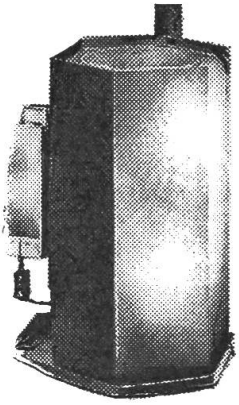
Die Frachtsätze für Transporte von Kuwait nach Marseille oder Genua (Einzelfahrt), den Ausgangspunkten der auch für die Versorgung der Schweizer Raffinerien massgeblichen Pipelines, betrugen vor Ausbruch des arabisch-israelischen Krieges pro 1000 Liter Fr. 12.90. Demgegenüber lagen die Transportkosten von Venezuela nach Rotterdam mit einem Frachtsatz von 9 Franken um 30 % tiefer. Diese Unterschiede sind hauptsächlich auf die Passagegebühren im Suezkanal zurückzuführen, die beispielsweise für eine Hin- und Rückfahrt eines 60 000-t-Tankers 167 000 Franken betragen. Selbst unter Berücksichtigung der höheren Kosten für Transporte aus dem Persischen Golf ist das mittelöstliche Erdöl im Durchschnitt um 28 % billiger als das venezolanische Erdöl.

47 % Pipeline-Anteil

Der Transportanteil der Pipelines an der Erdölversorgung der Schweiz ist im Jahre 1966 um 11 auf 24 % gestiegen. Gleichzeitig ging der Transportanteil der Rheinschifffahrt um 5 auf 37 % und jener der Eisenbahnen um 6 auf 31 % zurück, während der Anteil der Zisternen-Lastwagen bei 8 % stag-

nierte. Die beiden Schweizer Raffinerien von Collombey und Cressier werden bei voller Kapazitätsausnutzung insgesamt 4,5 Mill. t Rohöl im Jahr verarbeiten. Damit wird sich der auf die Pipelines entfallende Anteil der schweizerischen Erdöleinfuhr in den kommenden Jahren fast verdoppeln und etwa 47 % der gesamten Erdölimporte der Schweiz ausmachen. Die Verlagerung der Erdöltransporte auf die Pipelines trifft in erster Linie die Rheinschiffahrt, die im Jahre 1966 rund 38 % ihres Transportvolumens für die Beförderung von Erdölprodukten einsetzte.

Kauf + Verkauf	Schneeketten für Traktoren, Einachser etc., auch Occasionen. ● Kinderleichte Montage (2 Min.) ● rasch lieferbar ab Lager ● absolut tiefste Preise ● Telefonieren Sie noch heute unverbindlich. Karl Fecker, Landwirt, Dottenwil, 9303 Wittenbach, Tel. 071/24 41 95 Neu! Batterien Schweiz. Fabrikat 1. Qualität, mit Garantie.	Führender französischer Landmaschinenfabrikant vergibt Generalvertretung Chiffre T 1268 H der Hofmann-Annoncen, 8163 Obersteinmaur ZH
Für Ihre Gesundheit CONFORT Hydraulik-Sitz  ärztlich empfohlen zur Schonung der Bandscheiben. Einstellbar nach d. Gewicht des Fahrers. Auf jeden Traktor montierbar. — Barpreis Fr. 298.- mit 5% Skonto oder 6 Monatsraten à Fr. 52.- Geldzurück- und Qualitäts-Garantie. Landmaschinen-Bedarf ☎ 051 88'44'21 8953 Dietikon	Ihr Traktor wird wendiger und ist leichter zu steuern mit dem praktischen Lenkradgriff für jeden Traktor. Preis Fr. 13.— und Porto. Erhältlich bei Josef Marti, 6022 Grosswangen Winkel, Telefon (045) 3 58 60	Schneeketten aus US-Army-Beständen neuwertig und preisgünstig. Spur- und Leiterschneeketten für alle Fahrzeuge, solange Vorrat ab Lager lieferbar. Alois Stocker, Wili, Beromünster Telefon (045) 3 11 20
	Günstige Occasion: Mistlader hydr. mit Zapfwellenantrieb, Tieflöffleinrichtung und Baggerschaufel in neuwertigem Zustand. Telefon 051 / 88 44 21	 Beton-Mischer ab Fr. 470.—. O. Wolf, Maschinenbau 8617 Mönchaltorf ZH Telefon 051 / 86 92 50



Gratis heizen!
Altöl verbrennen im KROLL-Ofen.
russfrei
geruchlos
automatisch
Gratis Prospekte
direkt vom Importeur
CHARLES KNIGGE
Industriebedarf
Postfach 2657
8023 Zürich
Telefon (051) 46 42 66
Grossisten gesucht



**Grossaktion
Überkleider zu
Fabrikpreisen**
in Grisette oder Zwildstoff, mittelblau, gute, nicht eingehende Qualität. Licht- u. kochecht. Alle Grössen in Amerikaner und Lyoner Façon.
Fr. 18.50
Hose einzeln **Fr. 9.50**
O. Lehner, 8005 Zürich
Konradstr. 75, Tel. 051/44 78 74